

Ausschreibung



**Special
Olympics**
Baden-Württemberg

**LANDES-
WINTERSPIELE**

Bergwelt 
TODTNAU
Faszination Hochschwarzwald

Bergwelt Todtnau 9.-11. März 2023
Für Menschen mit geistiger Behinderung

***Ich will gewinnen, doch wenn ich nicht gewinnen
kann, so will ich mutig mein Bestes geben!***

Special Olympics Eid



Ausschreibung

Landes-Winterspiele 2023 in der Bergwelt Todtnau

09.-11. März 2023

Vom 09.-11. März 2023 finden die Landes-Winterspiele statt. Rund 200 Athletinnen und Athleten gehen in verschiedenen Sportarten und dem Wettbewerbsfreien Angebot an den Start. Für drei Tage werden die Sportstätten der Bergwelt Todtnau Schauplatz für mitreißende Wettbewerbe und emotionale Momente.

Sportlerinnen und Sportler aller Leistungsniveaus, die mehrjährig regelmäßig trainieren, sind zur Teilnahme an den Landes-Winterspielen eingeladen. Für die 200 Athletinnen und Athleten und Unified Partnerinnen und Partner, die rund 85 Trainerinnen und Trainer und Betreuenden aus ganz Baden-Württemberg und anderen (Bundes-)Ländern, sowie die 100 freiwilligen Helfenden, werden die Landes-Winterspiele ein unvergessliches Erlebnis sein.

Special Olympics ist die weltweit größte, vom Internationalen Olympischen Komitee (IOC) offiziell anerkannte Sportbewegung für Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung. Im Jahr 1968 durch Eunice Kennedy-Shriver, einer Schwester von US-Präsident John F. Kennedy ins Leben gerufen, ist Special Olympics heute mit über 5 Millionen Athletinnen und Athleten in 170 Ländern vertreten.

Special Olympics Baden- Württemberg (SOBW) wurde 2004 gegründet und organisiert mittlerweile über 4.500 Athletinnen und Athleten. SOBW bietet regelmäßige Trainings- und über 30 jährliche Wettbewerbsgelegenheiten in Baden-Württemberg.

Ein Ziel ist es, Sport treibenden Menschen mit geistiger Behinderung Zugang zu regulären Sportvereinen zu ermöglichen und damit die Forderung der UN-Behindertenrechtskonvention in Hinblick auf die Teilhabe in allen Gesellschafts- und Lebensbereichen – hier im Bereich Sport – umzusetzen. Ein wichtiger Meilenstein auf diesem Weg ist der sogenannte Unified-Sport, bei dem SOBW bundesweit eine Vorreiterrolle einnimmt. Im Unified-Sport trainieren Athletinnen und Athleten mit und ohne Behinderung gemeinsam und bestreiten auch gemeinsam Wettbewerbe.

Über den Sport hinaus sieht sich SOBW als Alltagsbewegung mit einem ganzheitlichen Angebot: So schaffen das Gesundheitsprogramm Healthy Athletes®-Gesunde Athleten, der Athletenrat mit seinem Athletenprogramm Sport, das Familienangebot und das Helferprogramm Erfolgserlebnisse und Teilhabemöglichkeiten für den Einzelnen und schieben darüber hinaus gesellschaftliche Prozesse an.



Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeine Informationen	5
1.1	Covid-19.....	5
1.2	Eckdaten.....	6
1.3	Registrierung / Anmeldung.....	8
1.4	Pauschale pro Teilnehmenden	10
1.5	Informationsbriefe	10
1.6	Unterkunft / Verpflegung / Transport.....	10
1.7	Veranstaltungs- und Sportstätten	11
1.8	Vorläufiger Zeitplan.....	11
2	Sportprogramm	11
2.1	Vorbemerkungen	11
2.2	Klassifizierung	12
2.3	Siegerehrungen	13
2.4	Unified Sports® Programm.....	13
2.5	Sportbekleidung	13
2.6	Wettbewerbssportarten.....	14
2.6.1	Ski Alpin.....	15
2.6.2	Snowboard.....	16
2.6.3	Ski Langlauf	17
2.6.4	Schneeschuhlauf	17
2.6.5	Wettbewerbsfreies Angebot.....	18
3	Gesundheitsprogramm	18
4	Rahmenprogramm	19
4.1	Familienangebot.....	19
4.2	Eröffnungs- und Abschlussfeier	19
4.3	Athletendisko und Athletenbegrüßung	20
5	Versicherung.....	20
6	Ansprechpartner.....	21



Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in der Ausschreibung ab hier und in der Online-Anmeldung auf eine geschlechtsspezifische Differenzierung, wie z. B. Teilnehmer/innen verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung für beide Geschlechter.

1 Allgemeine Informationen

1.1 Covid-19

Für Special Olympics Baden- Württemberg e.V. als Veranstalter der Landes-Winterspiele 2023 in der Bergwelt Todtnau hat die Gesundheit aller aktiven Sportlerinnen und Sportler, Trainerinnen und Trainer, Helferinnen und Helfer, Mitglieder des Organisationsteams, Familienangehörige, Partnerinnen und Partner, sowie Besucherinnen und Besuchern oberste Priorität.

Im Hinblick auf die Corona-Pandemie beobachtet Special Olympics Baden- Württemberg die Entwicklungen genau. Maßgeblich sind die jeweilig gültigen Vorgaben der Bundes- und Landesregierung Baden-Württemberg, des DOSB, des Landessportverbands BW mit den beteiligten Sportfachverbänden, sowie der lokalen Gesundheitsbehörden.

Zum aktuellen Zeitpunkt Oktober 22 geht SOBW davon aus, dass die Landes-Winterspiele stattfinden können. Wir arbeiten nach aktuellen Vorgaben und werden das Hygienekonzept stets nach neuestem Stand aktualisieren und an die aktuell geltenden Verordnungen anpassen. Das Hygienekonzept wird den beteiligten Delegationen, Helferinnen und Helfern, Mitgliedern des Orgateams, Familienangehörigen, Partnerinnen und Partnern, sowie Besucherinnen und Besuchern zur Verfügung gestellt, um die Anwendung vor Ort zu ermöglichen.

Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Ausschreibung Oktober 22 kann Special Olympics Baden- Württemberg keine Aussage über mögliche Einschränkungen während der Durchführung der Spiele machen. Wir bitten daher alle, sich laufend auf unserer Homepage zu informieren. Die teilnehmenden Delegationen werden über mögliche Einschränkungen über die Infobriefe informiert. Sollte es durch neue Corona-Verordnungen zu weiteren Einschränkungen kommen oder sollten Teilnahmebegrenzungen in Teilbereichen einzuhalten sein, wird SOBW alle Auflagen einhalten und umsetzen. Im Falle eines Eintretens werden wir dies an alle gemeldeten Delegationen melden.

1.2 Eckdaten

Veranstalter:	Special Olympics Baden-Württemberg (SOBW)
Ausrichter:	Bergwelt Todtnau
Datum:	09.-11. März 2023
Motto:	Gemeinsam stark!
Erwartete Teilnehmerzahlen:	200 Athleten von Vereinen, Einrichtungen (wie z.B. Werkstätten oder Offene Hilfen), Schulen und Familien 85 Trainer und Betreuer 100 freiwillige Helfer 45 Offizielle, Kampfrichter und Schiedsrichter und zahlreiche Tagesteilnehmer vom Wettbewerbsfreien Angebot, Besucher und Fans
Gesamt:	Rund 450 Teilnehmende

Zielgruppe / Teilnahmeberechtigung

Die Teilnahme an Special Olympics Trainings- und Wettbewerbsangeboten steht allen Menschen mit geistiger Behinderung, die die Altersvoraussetzungen erfüllen, offen. Voraussetzung ist, dass diese Person sich bereit erklärt, gemäß den Bestimmungen der General Rules von Special Olympics teilzunehmen.

Zu den Landes-Winterspielen 2023 in der Bergwelt Todtnau sind Athleten mit geistiger und mehrfacher Behinderung sowie Unified Partner aus ganz Baden-Württemberg und anderen (Bundes-) Ländern (sofern noch Kapazitäten vorhanden sind) startberechtigt. Sie müssen 2023 das 8. Lebensjahr erreichen und ein regelmäßiges Training absolviert haben. Eine Teilnahme am Wettbewerbsfreien Angebot ist nicht an eine Altersgrenze gebunden.

Stichtag für die Einteilung in die Altersklassen der Wettbewerbe ist der 09.03.2023.

Alle Sportlerinnen und Sportler ohne geistige Behinderung (ebenfalls Personen mit Lernbehinderung, psychischer Behinderung etc.) sollen ermutigt werden, als Unified Partnerinnen und Partner an den Angeboten des Unified Sports® Programms teilzunehmen.

Die Wettbewerbe können von Zuschauern verfolgt werden.

Delegationsgröße

Ein Betreuer/Sportler-Verhältnis von mindestens 1:3 wird dringend empfohlen, ein Verhältnis von 1:4 ist Pflicht. Es ist darauf zu achten, dass trotz der räumlichen Trennung der Sportarten eine Betreuung aller Teilnehmenden gewährleistet ist. Nicht nur Institutionen (Werkstätten, Schulen) und Vereine, sondern auch Familien können eine Delegation bilden.

Wichtigste Daten im Überblick

Oktober 2022	Start der Online-Anmeldung
10.01.2023	Ende der Online-Anmeldung
10.02.2023	Beantragungsfrist Startpass für Status Anerkennungswettbewerb
19.02.2023	Ummeldungen und Abmeldungen kostenfrei möglich (Ummeldebedingungen siehe unter Registrierung/Anmeldung)
Ab 20.02.2023	Keine Rückerstattung der Pauschale bei Abmeldung mehr möglich bzw. Rechnungsstellung
09.-11.03.2023	Landes-Winterspiele in der Bergwelt Todtnau

Kurzportrat Bergwelt Todtnau

Vom lieblichen Wiesental bis zum Südhang des subalpin geprägten Feldbergmassivs (1.493 Meter) erstreckt sich die Bergwelt Todtnau auf einer Höhenlage zwischen 600 und 1386 Metern. Während in den Sommermonaten die Sommerhitze besonders in den Höhenlagen gut zu ertragen ist, verwandelt eine dicke Schneedecke in den Wintermonaten die Bergwelt Todtnau in eine bezaubernde Winterlandschaft. Wintersport wird in der Bergwelt Todtnau großgeschrieben. Mit dem Langlaufzentrum am Notschrei und dem Skigebiet in Todtnauberg sind zwei top Destinationen als Wettbewerbsstätten der Landes-Winterspiele dabei.

1.3 **Registrierung / Anmeldung**

Personal/Betreuer

Jedes Team muss einen Delegationsleiter bestimmen. Der Delegationsleiter ist Hauptansprechpartner für Special Olympics Baden-Württemberg und trägt die Verantwortung für die gesamte Delegation (sportartübergreifend) sowohl für die Vorbereitung auf die Spiele als auch für die reibungslosen Abläufe während der Veranstaltung. Unter der angegebenen Mobilnummer muss der Delegationsleiter auch während der Veranstaltung vor Ort erreichbar sein. Je gemeldeter Einrichtung/ Delegation/ Mitgliedsnummer darf nur genau ein Delegationsleiter angegeben werden. Ein Delegationsleiter kann nicht für zwei Delegationen gemeldet werden, d.h. jede Einrichtung/ Delegation muss einen eigenen Delegationsleiter anmelden.

Darüber hinaus ist pro Sportart bzw. für jedes Team in einer Sportart ein Headcoach zu benennen. Der Headcoach ist der Hauptvertreter der Delegation innerhalb der Sportart. Nur er nimmt an den Headcoachmeetings teil und hat die Möglichkeit, mit der Wettbewerbsleitung Kontakt aufzunehmen. Die Headcoachmeetings in den Sportarten sind verpflichtend. Wird eine Delegation von nur einem Trainer betreut, kann dieser gleichzeitig Delegationsleiter und Headcoach sein (Beispiel: Familie als Delegation).

Online-Anmeldung

Die Anmeldung zur Veranstaltung wird im Oktober 2022 bis 10.01.2023 ausschließlich über unsere Online-Anmeldeplattform unter bergwelt2023.specialolympics.de möglich sein.

Bitte gehen Sie dabei in folgender Reihenfolge vor:

- 1) Anmeldung Delegation (Grundlage für Anmeldung Betreuer und Sportler)
- 2) Anmeldung Betreuer (Delegationsleiter, Headcoach oder Trainer) und Sportler – unter Angabe Name der Delegation zwecks der korrekten Zuordnung.

Bitte beachten Sie noch folgenden Hinweis zur Bestätigung der Registrierung:

Nach Erhalt der Bestätigungs-E-Mails (d.h. Anmeldung Delegation sowie alle einzelnen Anmeldungen Betreuer und Sportler), in denen alle Daten Ihrer Delegation noch einmal dargestellt sind, bitten wir Sie darum, sich diese in Ihren Unterlagen abzuheften und zu speichern. Ohne Erhalt der Bestätigungs-E-Mail ist Ihre Anmeldung nicht bei uns angekommen und somit ungültig!

Die Anmelde Daten können bis 10.01.2023 über die Online-Anmeldeplattform geändert werden, danach bitte über anmeldung@bw.specialolympics.de melden.

Wir bitten Sie, uns dringend zu kontaktieren, sollten Sie keine Bestätigungs-E-Mail für die einzelnen Registrierungen erhalten haben. Wir werden keine Registrierungen akzeptieren, sofern diese Bestätigung nicht vorliegt und uns im Falle eines technischen Problems keine Kopie dieser Bestätigungs-E-Mails vorgelegt werden kann.

Startpass:

Status Anerkennungswettbewerb ist nur in Verbindung mit einem (beantragten) Startpass möglich!

Wer mit dem Status Anerkennungswettbewerb bei den Landes-Winterspielen in der Bergwelt Todtnau an den Start gehen möchte, muss bis 10. Februar 2023, einen Monat vor Beginn der Landes-Winterspiele bzw. Anerkennungswettbewerbe (nicht bis zum Anmeldeschluss), einen Startpass bei SOD beantragt haben.

Dies erfolgt im Zuge der Einführung des Startpasses von SOD (2021).

[Weitere Informationen zum Startpass](#)

Teilnahme an den Landes-Winterspielen ist auch ohne Startpass möglich.

Dann aber entfällt der Status Anerkennungswettbewerb und eine Bewerbung für die Nationalen Spiele 2024 ist nicht möglich.

Ummeldungen:

Athleten und Unified Partner können bis zum 19.02.2023 kostenlos umgemeldet werden. Die Ummeldung erfolgt formlos über anmeldung@bw.specialolympics.de.

Da die Zeitpläne und Einteilungen in die Wettbewerbe frühzeitig erstellt werden, ist es besonders für Einzeldisziplinen wichtig, dass durch die nachrückenden Athleten wenige Änderungen im Ablauf erfolgen.

Die Athleten und Unified Partner sollten durch folgende Sportler ersetzt werden:

- der gleichen Sportart und Disziplin
- gleiche Leistungslevels
- gleichen Geschlechts (ausgenommen Staffeln)
- gleichen Altersgruppe

Ummeldungen im Wettbewerbsfreien Angebot (WBFA) können ohne die obigen Einschränkungen durchgeführt werden.

Ab dem 20.02.2023 werden keine Ummeldungen mehr angenommen. Wir bitten um Ihr Verständnis. Ausnahme stellen Ummeldungen für Staffelwettbewerbe dar, wenn durch Krankheit oder Verletzung eines Athleten die vorgegebene Mindest-Staffelstärke nicht erreicht werden kann.

1.4 *Pauschale pro Teilnehmenden*

Versorgungspauschale pro Athlet, Unified-Partner und Betreuer:

35 € für Mitglieder bei Special Olympics Deutschland

50 € für Nicht-Mitglieder

Achtung: Die Liftkarte gilt nicht am Trainingstag. An diesem Tag muss die Liftkarte selber gekauft werden. Diese ist zu einem vergünstigten Preis direkt am Lift zu beziehen.

Folgende Tarife werden angeboten:

Erwachsene mit Behindertenausweis fahren zum Kindertarif

Kinder mit Behindertenausweis fahren zum Kleinkindertarif

Betreuer fahren zum vergünstigten Skilehrertarif

Die Rechnungen werden Ihnen voraussichtlich vor der Veranstaltung zugesendet. Das entsprechende Zahlungsziel ist in der Rechnung aufgeführt. Bitte beachten Sie, dass die bei der Anmeldung angegebene Postadresse für die Rechnungsstellung genutzt wird. Bei abweichender Rechnungsadresse bitten wir Sie, dies im Rahmen Ihrer Anmeldung zu vermerken.

Bei Abmeldungen ab dem 20.02.2023 und kürzer vor der Veranstaltung ist die Gesamtpauschale zu zahlen.

1.5 *Informationsbriefe*

Nach erfolgter Anmeldung der Delegation samt Sportler und Betreuer erhält der Delegationsleiter per E-Mail frühzeitig und zu gegebener Zeit Informationsbriefe. Sie dienen dazu, die angemeldeten Delegationen auf dem Laufenden zu halten und mit detaillierteren Informationen (z.B. Zeitpläne Sportarten und Rahmenprogramm) zu versorgen.

1.6 *Unterkunft / Verpflegung / Transport*

Wie bei vergangenen Veranstaltungen sind die teilnehmenden Delegationen selbst für die Buchung, Unterbringung und Verpflegung (Frühstück und Abendessen) verantwortlich. Die Mittagsverpflegung an den Wettbewerbstagen wird gestellt. Sportartspezifisches Essen kann mitgebracht werden.

Unterkünfte können über das Portal des [Hochschwarzwald Tourismus GmbH](#) gebucht werden.

Transport vor Ort: Parkplätze an den Sportstätten und Haltestellen bei Nutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln

Der Transport vor Ort liegt in der Verantwortung der jeweiligen Delegationen.

Informationen zu Parkmöglichkeiten an den Sport- und Veranstaltungsstätten finden Sie demnächst auf unserer [Homepage](#). Evtl. wird ein Shuttle vor Ort eingerichtet. Wir informieren darüber in den Sportinfobriefen.

1.7 **Veranstaltungs- und Sportstätten**

Den Lageplan finden Sie demnächst auf der Homepage im [Downloadbereich](#).

1.8 **Vorläufiger Zeitplan**

Donnerstag, 9. März 2023

- Vormittags Familienangebot
- Nachmittags Training an den Wettbewerbsorten
- Nachmittags Akkreditierung
- Nachmittags Klassifizierung Ski-Langlauf Leistungslevel 3
- Gesundheitsprogramm Healthy Athletes® – Gesunde Athleten und Wettbewerbsfreies Angebot (WbFA)
- Abends Eröffnungsfeier, Kurhaus Todtnauberg

Freitag, 10. März 2023

- Vormittags Klassifizierungswettbewerbe
- Nachmittags Klassifizierungswettbewerbe, erste Finalwettbewerbe
- Athletenempfang und Athletenabend mit Disko, Kurhaus Todtnauberg
- (Gesundheitsprogramm Healthy Athletes® – Gesunde Athleten und WbFA)

Samstag, 11. März 2023

- Vormittags Finalwettbewerbe
- Gesundheitsprogramm Healthy Athletes® – Gesunde Athleten und Wettbewerbsfreies Angebot
- Nachmittags Abschlussfeier, vsl. Kurhaus Todtnauberg

Änderungen bleiben vorbehalten!

Die genauen Zeiten werden in den Informationsbriefen und auf der Homepage bekannt gegeben.

2 **Sportprogramm**

2.1 **Vorbemerkungen**

Bei allen Wettbewerbssportarten gelten die aktuellen internationalen Special Olympics Wettbewerbsregeln. Die Regelwerke finden Sie unter <http://specialolympics.de/sportangebote/sport/sportarten/>. In diesen Regelwerken wird auch auf die Regelwerke der Fachsportverbände verwiesen, auf denen unsere Regeln basieren.

Eine langfristige und fachgerechte Vorbereitung aller Athleten, Unified Partner und Trainer wird vorausgesetzt. Es ist Grundvoraussetzung, dass alle Trainer Kenntnis über die allgemeinen Sportrichtlinien ([Artikel I](#) des Regelwerks) besitzen. Jeder Athlet muss in der Lage sein, ohne den persönlichen Trainer und unter Einhaltung der geltenden Regeln, den Wettbewerb zu absolvieren. Alle Trainer und Betreuer müssen die Regeln in ihrer Sportart beherrschen und auch akzeptieren. Nur so kann der Veranstalter das gewollte Erfolgserlebnis für alle Teilnehmenden gewährleisten und dem Anspruch des Ereignisses gerecht werden,

eine Special Olympics Spitzenveranstaltung zu sein. Eine gute Vorbereitung der Delegationen ist also eine wichtige Voraussetzung für einen reibungslosen Ablauf aller Sportarten!

Während der Veranstaltung wird in den Sportarten ein Regelkomitee eingesetzt, welches die Einhaltung der Regeln überprüft. Proteste sind schriftlich durch den Headcoach beim Komitee einzureichen.

Es soll kein Athlet von der Teilnahme ausgeschlossen werden; wer allerdings noch nicht über die Voraussetzungen für die Wettbewerbe verfügt, sollte zum Wettbewerbsfreien Angebot angemeldet werden. Ziel ist es, jedem Teilnehmenden entsprechend seines aktuellen und individuellen Vermögens eine erfolgreiche und freudvolle Teilnahme an den Landes-Winterspielen zu ermöglichen.

2.2 **Klassifizierung**

Das Klassifizierungssystem von Special Olympics ist der fundamentale Unterschied zu allen anderen Sportorganisationen.

Das Special Olympics Konzept ermöglicht Sportlern aller Leistungsstufen faire und spannende Wettbewerbe. Es gibt keine Ausscheidungswettbewerbe, sondern Wettbewerbe in verschiedenen Leistungsgruppen.

Die Wettbewerbe bei Special Olympics sind so strukturiert, dass die Sportler in einer homogenen Leistungsgruppe nur gegen Sportler mit einem vergleichbaren Leistungsniveau antreten. Die Zusammenstellung der Leistungsgruppen (Klassifizierung) erfolgt anhand der vor Ort erbrachten Leistungen in den Klassifizierungswettbewerben.

Sieger und Platzierungen werden für jede einzelne Leistungsgruppe ermittelt. Der Leistungsunterschied innerhalb der Gruppe soll nicht mehr als 15% (Richtwert) betragen. Die homogenen Leistungsgruppen sollten mindestens drei, maximal acht Athletinnen und Athleten umfassen, wodurch es zu altersübergreifenden Gruppen kommen kann.

Einteilungskriterien:

1. Leistungsvermögen (entscheidendes Kriterium, Vorrang vor den beiden anderen Kriterien)

- 15% Richtlinie
- Vormeldungen, je nach Sportart
- Vorortüberprüfung – Klassifizierung
- Mindestens 3, maximal 8 Athleten pro Leistungsgruppe

2. Geschlecht

3. Alter (Stichtag ist 09.03.2023)

- 8-21 Jahre
- 22 Jahre und älter
- Altersgruppen können bei Bedarf noch geteilt werden

Wir fordern alle Sportler sowie Trainer auf, sowohl bei der Meldung der Bestleistung (je nach Sportart) als auch bei der Klassifizierung das wahre Leistungsvermögen anzugeben und zu zeigen. Nicht das Gewinnen, sondern das faire und gemeinschaftliche Miteinander stehen im

Vordergrund! Weichen die Leistungen im Finale von den Klassifizierungsergebnissen stark – entsprechend der Vorgaben des Regelwerks – ab, werden die Sportlerinnen und Sportler disqualifiziert. Einer Disqualifikation kann jedoch vorgebeugt werden:

- Korrektur durch Trainerin/ Trainer mit Hilfe des Leistungsverbesserungsformulars (bei Sturz, Krankheit etc.)

2.3 **Siegerehrungen**

Entsprechend des Special Olympics Konzeptes werden die ersten drei einer Leistungsgruppe mit Medaillen, die Nachfolgenden mit Platzierungs- bzw. Teilnehmer-Buttons/-Schleifen geehrt. Bei der Teilnahme am Wettbewerbsfreien Angebot erhält jeder Teilnehmer eine Teilnehmer-Urkunde.

2.4 **Unified Sports® Programm**

Das Unified Sports® Programm von Special Olympics ist ein wirkungsvolles Beispiel für Inklusion. In Unified Teams treiben Menschen mit und ohne geistige Behinderung gemeinsam Sport, trainieren und nehmen an Wettbewerben teil, lernen voneinander und bauen gleichzeitig Barrieren und Grenzen im alltäglichen Umgang miteinander ab.

Dabei unterscheidet Special Olympics drei Ansätze, um allen Athleten (Sportler mit geistiger Behinderung) und Partner (Sportler ohne geistige Behinderung) die Möglichkeit zu geben, sich gemäß seiner Interessen und Möglichkeiten am Unified Sports®-Programm zu beteiligen (für nähere Informationen zu den drei Modellen siehe <https://specialolympics.de/sport-angebote/sport/so-unified-sportsR/>).

Für die Landes-Winterspiele von SOBW wird der wettbewerbsorientierte Ansatz (competitive model) empfohlen, das heißt, dass die Zusammensetzung der Unified Teams so gestaltet sein soll, dass die Sportler etwa vergleichbares Alter und ähnliches sportliches Leistungsniveau aufweisen und sich über regelmäßiges gemeinsames Training kennen. Es ist nicht möglich, dass Trainer/Betreuer gleichzeitig Partner sind. Wir weisen darauf hin, dass bei Missachtung dieser Regel Disqualifikationen ausgesprochen werden. Unified Wettbewerbe werden in allen Sportarten angeboten.

2.5 **Sportbekleidung**

Regelungen zur Wettbewerbskleidung finden Sie zum größten Teil in den Regelwerken der Sportarten. Ansonsten ist sich nach den Richtlinien des jeweiligen Fachverbandes der Sportart zu richten. Athleten, die keine Sportkleidung tragen, werden von den Wettbewerben ausgeschlossen!

Der Aufdruck EINES Sponsors/Unterstützers auf den Trainingsanzügen der Sportlerinnen und Sportler ist erlaubt. Dieser Aufdruck darf jedoch die Größe von 39 cm² nicht überschreiten. Werbung auf Trikots und Hosen, die direkt beim Wettbewerb getragen werden, ist generell verboten.

2.6 **Wettbewerbssportarten**

Richtlinien zur Anmeldung in den Sportarten

- Athleten und Unified Partner dürfen nur in einer Sportart gemeldet sein.
- Es wird erwartet, dass alle Sportler gut vorbereitet sind, so dass die Leistungen zwischen Klassifizierungs- und Finalwettbewerben konstant sind. Geringes Training wird als Begründung für Leistungsschwankungen nicht anerkannt. Es gilt die Honest Effort bzw. Maximale Leistung Regel! (siehe Downloadbereich SOD Artikel 1, Abschnitt J unter <http://specialolympics.de/sport-angebote/sport/sportkonzept/>)
- Für jede Sportart bzw. jedes Team in einer Sportart ist ein Headcoach zu benennen. Nur dem Headcoach ist es erlaubt, mit der Wettbewerbsleitung Kontakt aufzunehmen. Der Headcoach nimmt an den Headcoachmeetings teil und leitet die Informationen an die anderen Trainer seiner Delegation weiter.
- Die Headcoachs sind dafür verantwortlich, dass die gezeigten Leistungen dem tatsächlichen Leistungsvermögen entsprechen.
- Gemischte Teams werden bei den Männern gewertet.

Mehrfachanmeldungen sind nur innerhalb derselben Sportart und Kategorie möglich. Maximal 2 Disziplinen pro Sportart und Sportler. Staffelläufe können als dritte Disziplin gewählt werden. Ein Athlet, der bei Ski Alpin oder Snowboard im Unified-Wettbewerb startet, kann nicht im Einzelwettbewerb starten!

Bitte beachten: Diese Wettbewerbe sind die einzigen Anerkennungswettbewerbe (AWs) in Baden-Württemberg für die Nationalen Winterspiele 2024. Ohne AW im eigenen Bundesland ist eine Teilnahme an Nationalen Spielen nicht möglich! (siehe auch den Hinweis „Startpass“ unter [1.3 Registrierung/Anmeldung](#))

2.6.1 Ski Alpin



Sportliche Leitung: Stefanie Hörig

Sportstätte: Stübenwasenlift
Rüttesstr. 16
79674 Todtnauberg

Disziplinen: Slalom
Riesenslalom
Unified-Slalom
Unified-Riesenslalom
Skicross (bei Bedarf, Interesse wird in der Anmeldung abgefragt)

Hinweis: Liftkartenpreise für Trainingstag siehe
Überschrift [1.4 Pauschale pro Teilnehmenden](#)

Slalom und Riesenslalom:

Fahrkönnen	Anzahl der Tore		Höhenunterschied		Breite
	Slalom	Riesenslalom	Slalom	Riesenslalom	
Anfänger (Kat. C)	5 - 15	5 - 15	15 – 50 m	20 - 70 m	30 m
Mittleres Niveau (Kat. B)	15 - 30	15 - 30	30 – 100 m	50 - 150 m	30 m
Fortgeschrittene (Kat. A)	20 - 45	20 - 40	60 – 200 m	100 - 300 m	30 m

Unified Slalom und Unified Riesenslalom:

Ein Athlet mit geistiger Behinderung und ein Partner ohne geistige Behinderung fahren gemeinsam in einem Team. Sie bewältigen den Kurs zur gleichen Zeit gemeinsam. Die Zeit desjenigen, der als zweiter die Ziellinie überquert, wird gewertet. Wer voraus fährt und wer nachkommt bleibt den Sportlern überlassen. Wichtig: Die Partner dürfen nicht gleichzeitig Coaches sein! Voraussetzung für die Teilnahme ist gemeinsames Training!

Skicross:

Bis zu 4 Athleten fahren gleichzeitig durch einen Kurs, der ähnlich wie ein Riesenslalom gesteckt ist. Dabei zählt nicht die Laufzeit, sondern die Reihenfolge der Zieldurchquerung. Das Rennen besteht aus zwei Runden, dem Vorlauf mit anschließendem kleinen (Platz 5-8) und großen Finale (Platz 1-4). Diese Sportart wurde bei den Nationalen Spielen in Altenberg 2011 das erste Mal als Demosportart durchgeführt und kam sehr gut an. An dieser Sportart können alle Athleten teilnehmen, die in der Kategorie A oder B fahren (nur Athleten, keine Partner oder Coaches). Wir behalten uns vor, schwächere Athleten von der Teilnahme auszuschließen (Unfallgefahr).

2.6.2 Snowboard



Sportliche Leitung: Philipp Stäbler

Sportstätte: Stübenwasenlift
Rüttesstr. 16
79674 Todtnauberg

Disziplinen: Slalom
Riesenslalom
Unified-Slalom
Unified-Riesenslalom
Snowboardcross (bei Bedarf, Interesse wird in der Anmeldung abgefragt)

Hinweis: Liftkartenpreise für Trainingstag siehe Überschrift [1.4 Pauschale pro Teilnehmenden](#)

Slalom und Riesenslalom:

Fahrkönnen	Anzahl der Tore		Höhenunterschied		Breite
	Slalom	Riesenslalom	Slalom	Riesenslalom	
Anfänger (Kat. C)	5 - 15	5 - 15	15 – 50 m	20 - 70 m	40 m
Mittleres Niveau (Kat. B)	15 - 30	15 - 30	30 – 100 m	50 - 150 m	40 m
Fortgeschrittene (Kat. A)	20 - 45	20 - 40	60 – 200 m	100 - 300 m	40 m

Unified Slalom und Unified Riesenslalom:

Ein Athlet mit geistiger Behinderung und ein Partner ohne geistige Behinderung fahren gemeinsam in einem Team. Sie bewältigen den Kurs zur gleichen Zeit gemeinsam. Die Zeit desjenigen, der als zweiter die Ziellinie überquert, wird gewertet. Wer voraus fährt und wer nachkommt bleibt den Sportlern überlassen. Wichtig: Die Partner dürfen nicht gleichzeitig Coaches sein! Voraussetzung für die Teilnahme ist gemeinsames Training!

Snowboardcross:

Bis zu 4 Athleten fahren gleichzeitig durch einen Kurs, der ähnlich wie ein Riesenslalom gesteckt ist. Dabei zählt nicht die Laufzeit, sondern die Reihenfolge der Zieldurchquerung. Das Rennen besteht aus zwei Runden, dem Vorlauf mit anschließendem kleinen (Platz 5-8) und großen Finale (Platz 1-4). Diese Sportart wurde bei den Nationalen Spielen in Altenberg 2011 das erste Mal als Demosportart durchgeführt und kam sehr gut an. An dieser Sportart können alle Athleten teilnehmen, die in der Kategorie A oder B fahren (nur Athleten, keine Partner oder Coaches). Wir behalten uns vor, schwächere Athleten von der Teilnahme auszuschließen (Unfallgefahr).

2.6.3 Ski Langlauf



Sportliche Leitung: René Fleckenstein

Sportstätte: Nordic-Center Notschrei
Notschrei-Passhöhe 6
79674 Todtnau

Disziplinen: *Leistungslevel 1 (Anfänger):* 50m, 100m
Leistungslevel 2: 500m, 1km
Leistungslevel 3: 1km*, 2,5km, 5km, 7,5km

Staffelwettbewerbe:
4x 500m Mixed Staffel*
4x 500m Unified Staffel*
4x 1km Mixed Staffel
4x 1km Unified Staffel

*Aufgrund der zweijährigen Corona-Pause und den dadurch erschwerten Trainingsbedingungen bzw. fehlenden Trainingsmöglichkeiten wird zusätzlich zu den längeren Distanzen die 1km-Distanz bei Leistungslevel 3 und die 4x 500m-Distanz bei den Staffelwettbewerben angeboten. Diese werden nicht als Anerkennungswettbewerb gewertet!

2.6.4 Schneeschuhlauf



Sportliche Leitung: Ernst Speck

Sportstätte: In Todtnauberg oder am Notschrei,
genaueres wird noch bekannt gegeben

Disziplinen: *Kategorie 1 (Anfänger):*
25m (12sec und langsamer), 50m (25sek
und langsamer), 50m Pendelstaffel

Kategorie 2:
100m ,200m ,400m, 4x100m Staffel,
4x400m Staffel, 4x 100m Unified Staffel

Kategorie 3:
200m, 400m, 800m, 4x100m Staffel, 4x
400m Staffel ,4x 100m Unified Staffel

Volkslauf:

Wir planen ein offenes ca. 3km Rennen bzw. Wandern für alle Altersklassen mit und ohne Behinderung. Ort und Uhrzeit werden zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben. Die Anmeldung erfolgt ebenfalls zu einem späteren Zeitpunkt. Wir werden in den Infobriefen darüber informieren. Der Volkslauf wird nicht als Anerkennungswettbewerb gewertet!

2.6.5 Wettbewerbsfreies Angebot



Sportstätte: Voraussichtlich rund um das Kurhaus

Es ist jederzeit und für jeden mit oder ohne Behinderung bereits ab dem 4. Lebensjahr möglich am Wettbewerbsfreien Angebot teilzunehmen.

Hinweise zur Anmeldung:

Athleten, die nur am Wettbewerbsfreien Angebot teilnehmen wollen, aber trotzdem akkreditiert werden möchten (inkl. Eröffnungsfeier, Mittagessen, usw.), müssen vorab mit angemeldet werden.

3 Gesundheitsprogramm

Special Olympics
Healthy Athletes®



Im Rahmen des Gesundheitsprogramms bietet Special Olympics seinen Athleten bei regionalen, nationalen und internationalen Sportveranstaltungen kostenlose, freiwillige und umfassende Kontrolluntersuchungen und Beratungen an. Das Healthy Athletes® Programm zur Prävention und Gesundheitsförderung dient der Verbesserung der Trainings- und Wettbewerbsfähigkeiten und trägt zur Steigerung des Gesundheitsbewusstseins im Alltag bei. Bei den von speziell ausgebildeten Fachleuten geleiteten und durchgeführten Schulungen und Untersuchungen wird der aktuelle Gesundheitszustand der Athleten erfasst, bei Bedarf werden notwendige Weiterbehandlungsempfehlungen ausgesprochen.

In der Bergwelt Todtnau werden voraussichtlich folgende Programme stattfinden:

- [Fit Feet - Fitte Füße: Das podologische Gesundheitsprogramm für die Füße](#)
- [Special Smiles – Gesund im Mund: Das Zahn- und Mund-Gesundheitsprogramm](#)

Die Informationen über die genauen Öffnungszeiten werden rechtzeitig vor der Veranstaltung bekannt gegeben

Die Durchführbarkeit richtet sich nach den an den Veranstaltungstagen geltenden Bestimmungen sowie den Empfehlungen der AG Corona von Special Olympics Deutschland.

Für die Teilnahme am Gesundheitsprogramm benötigt jeder Athlet eine unterschriebene Einverständniserklärung vom gesetzlichen Betreuer. Bei der Online-Anmeldung ist es möglich, eine Person durch das Setzen eines Häkchens für das Gesundheitsprogramm anzumelden.

Durch das Setzen dieses Häkchens bestätigen Sie zudem, dass die notwendige Unterschrift vorliegt und die gültige Einverständniserklärung bei der Delegation des Athleten aufbewahrt wird. Nähere Informationen erhalten Sie im Beiblatt in der Online-Anmeldung (Sportler). Für Kurzsichtgeschlossenen ist es auch möglich, die Einverständniserklärung vor Ort mit an die Anmeldung zu bringen und abzugeben. Das notwendige Formular finden Sie [hier](#).

4 Rahmenprogramm

Hinweis: Auf Grund der Corona Pandemie ist insbesondere im Bereich Rahmenprogramm mit Einschränkungen bzw. Änderungen zu rechnen. Wir geben Änderungen in den Infobriefen rechtzeitig bekannt.

4.1 Familienangebot

Das Programm ermöglicht es Familien, an den Erfolgen der Athletinnen und Athleten teilzuhaben, die Freude und den Spaß der Landes-Winterspiele mitzuerleben und mit anderen Familien zu teilen. Am Donnerstag, 09. März 2023 ab voraussichtlich 11 Uhr findet das Familienangebot statt. Das Programm wird über die Familienbriefe demnächst bekannt gegeben.

4.2 Eröffnungs- und Abschlussfeier

Ein wichtiges Element von Special Olympics Wettbewerben ist die Eröffnungs- und Abschlussfeier. Die beiden Veranstaltungen werden entsprechend des olympischen Zeremoniells durchgeführt.

Eröffnungsfeier

Am Donnerstag, 09. März 2023 um 19 Uhr findet die Eröffnungsfeier statt. Es wird ein spannendes, vielfältiges und inklusives Show-Programm geboten.

Abschlussfeier

Im Rahmen der Abschlussfeier werden die Landes-Winterspiele feierlich beendet. Sie ist ein emotionaler Moment der Spiele und Sinnbild der Idee, die hinter Special Olympics steht. Die Abschlussfeier findet am Samstag, 11. März 2023 statt. Die genaue Uhrzeit wird rechtzeitig über die Infobriefe und die Homepage bekannt gegeben.

4.3 *Athletendisko und Athletenbegrüßung*

Am Freitag, 10. März 2023 werden die Athleten unmittelbar vor der Athletendisko vom Athletenrat begrüßt. Im Anschluss steigt am gleichen Ort unsere (für Athleten berühmte) Athletendisko, wo im Nu das Tanzbein geschwungen und die Hütte zum Wackeln gebracht wird.

Michael Lofink (Vorsitzender Athletenrat) fordert alle Athleten auf, dabei zu sein:

- Ihr seid nicht nur dabei, sondern auch mittendrin!
- Macht den Athletenrat stark. Er setzt sich bei SOBW für die Athleten ein.
- Redet mit und gestaltet SOBW mit!
- Lasst uns den Abend genießen, neue Freundschaften knüpfen und alte Freundschaften ausbauen!

Übersicht und Kontakte zum Athletenrat finden Sie [hier](#).

5 *Versicherung*

Die Teilnahme an der Sport- und/oder Gesundheitsveranstaltung erfolgt auf eigenes Risiko. Daher ist für jeden Teilnehmer eine Unfall- und Krankenversicherung abzuschließen. Die Teilnehmer verzichten gegenüber dem Veranstalter auf Ansprüche jeder Art für Schäden, die im Zusammenhang mit der Veranstaltung entstehen. Ausgenommen ist die Haftung für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Verwenders oder einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder eines Erfüllungsgehilfen des Verwenders beruhen. Weiter ausgenommen ist die Haftung für sonstige Schäden, die auf einer grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Verwenders oder auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung eines gesetzlichen Vertreters oder eines Erfüllungsgehilfen des Verwenders beruhen. Mit der Anmeldung erklärt jeder Teilnehmer verbindlich, dass gegen seine Teilnahme keine gesundheitlichen Bedenken bestehen und er einen ausreichenden Trainingszustand besitzt. Der Teilnehmer ist damit einverstanden, dass er aus dem Wettbewerb genommen werden kann, wenn er gegen die Wettbewerbsordnung verstößt oder Gefahr läuft, sich gesundheitlich zu schädigen. Der Teilnehmer hat den Anweisungen der organisatorischen und sportlichen Leitung sowie offiziellen befugten Helfern Folge zu leisten.

6 Ansprechpartner

ANSPRECHPARTNER UND KONTAKTDATEN

Anmeldung (Teilnehmermanagement)

Oliver Högy

anmeldung@bw.specialolympics.de

Tel.: 0721-1516966 (Montag-Mittwoch)

Gesundheitsprogramm

Florian Rauch

gesundheit@bw.specialolympics.de

Tel.: 0721-1516966

Athletenrat

Michael Lofink

michael.lofink@bw.specialolympics.de

Tel.: 0176-70188799

Fragen Sport

Janina Hink

janina.hink@bw.specialolympics.de

Tel.: 015738123269

Fragen allgemeiner Art

Nina Miketta (Projektleitung)

nina.miketta@bw.specialolympics.de

Tel: 0151-63339166

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter:

<https://specialolympics.de/baden-wuerttemberg/veranstaltungen/landesspiele/landes-winterspiele-bergwelt-todtnau-2023/>